



**Protokoll
der Vollversammlung des Jugendringes Düsseldorf
10. Dezember 2015, 19.00 Uhr
Haus der Jugend, Lacombletstraße 10, 40239 Düsseldorf**

TOP 1: Begrüßung / Festlegung der Tagesordnung

Christian Banz begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird mit dem Tagesordnungspunkt „NRW-Fest 2016“ ergänzt und einstimmig angenommen.

TOP 2: Protokoll der Vollversammlung vom 10. September 2015

Das Protokoll der Sitzung vom 10. September 2015 wird ohne Änderungen oder Ergänzungen einstimmig angenommen.

Die Anwesenden stellen sich vor.

TOP 3: Berichte aus den Verbänden

BDKJ

- Jahresabschluss 2015 und Planungen 2016
- Weihnachtsfeier für alleinstehende Frauen am 24.12., es werden noch Helfer/innen gesucht, Uhrzeit ca. 14:00 – 18:30 Uhr

Jugendamt

- Koordination verschiedener Großveranstaltungen wie dem „NRW-Fest 2016“ und dem „Jugendhilftag“ im März 2017

PULS

- 5 Jahre PULS, Feier mit 250 Gästen, Oberbürgermeister Herr Geisel war neben vielen anderen zu Gast, buntes Programm mit Reden, Rückblick und Feuerwerk
- Projekt „Kultur im PULS“ u.a. war ein Syrischer Flüchtling zu Gast der von seinen Erlebnissen berichtete.
- Weihnachtsfeier steht an

Jugendrat

- Letzte Sitzung für das Jahr 2015 am 3. Dezember
- Jugend International trifft sich für dieses Jahr das letzte Mal am Sonntag den 13. Dezember im Haus der Jugend zum Plätzchen backen.
- Planungen für das Jugendratskonzert laufen, Termin 27. Februar 2016 im Spektakulum
- Planungswochenende für das Jahr 2016 hat stattgefunden
- Jugendratskalender mit Bildern von den Kinderrechte-Fahnen vom Weltkindertag erstellt und für alle im zeTT abzuholen

Jugendfeuerwehr

- Fahrten im Sommer erfolgreich
- 2016 Sommerfest im Haus der Jugend

SJD - Die Falken

- Reitfreizeit in den Herbstferien
- Graffitiprojekt im Falkenheim
- Konzert „No Border“ im Haus der Jugend am 4. Dezember 2015, nächstes Konzert steht an
- Mitgliederversammlung hat stattgefunden

DPSG

- Vorstandswechsel, noch 2 von 3 Stellen vakant

DGB-Jugend

- Fahrt nach Berlin zur Großdemo STOPPTIP
- Jahresabschluss am 18. Dezember
- Erfolgreiche Veranstaltung „Industrie 4.0 - Chancen für kommende Ingenieure“ in Wuppertal

DJO

- Weihnachtsfeier

Jugendrotkreuz

- Die Zahlen der Kinder sind rückläufig, es muss etwas getan werden, momentan wird ein Konzept entwickelt mit dem beim DRK eine hauptamtliche Kraft beantragt werden soll. Hilfe und Tipps sind erbeten.
- Besuche in der Flüchtlingsunterkunft Borbecker Straße haben stattgefunden, kurz vor Weihnachten ein weiterer Termin.

Verkehrskadetten

- Freizeitaktivitäten laufen
- Einsätze auf dem Weihnachtsmarkt

BSV

- Bezirksdelegiertenkonferenz im Januar
- Allen Düsseldorfer Schulen wurde ein/e Zuständige/r zugeteilt
- Im Januar/Februar soll eine Kampagne gegen schlechte Schulpolitik gestartet werden

BdP

- Friedenslicht

Ev. Jugend

- Flyer etc. werden momentan neu gelayoutet
- Einladung zum Preacher Slam am 13. Dezember um 18:00 Uhr in der Neanderkirche

TOP 4: Aufnahmeantrag der Adventjugend

- Stellen sich kurz vor
- Weitere Rückfragen können geklärt werden
- Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen
- Die Adventjugend wird im Jugendring begrüßt

TOP 5: Auswertungen

- Weltkindertag:

Wie immer fand der Weltkindertag am Rheinufer statt. Eine gelungene Veranstaltung mit vielen alten und neuen Gesichtern. Es gab wieder einen Spieleparcours und einen Kinderrechteparcours, der die Stände miteinander verband.

Rückmeldung aus dem BDKJ: In ihrem Bereich befanden sich zu wenig Müllcontainer 2016 wird es den Weltkindertag im Rahmen des NRW-Festes geben: 26. – 28.8.2016, wird noch besprochen.

- Ehrenamtsmesse:

Waren mit einem Stand für die Jugendverbandsarbeit vertreten. Es gab neben Informationen zu Jugendverbandsarbeit eine Selfiebox und Tischkicker. Im Haus der Universität fanden verschiedene Veranstaltungen statt, die aber sehr schlecht besucht waren. Deshalb fand die Eröffnung der Juleicakampagne mit OB Geisel spontan am Stand statt. Er machte die Zusage die Kampagne weiter zu unterstützen. Das OB-Büro ist auch bereits auf der Suche und führt Verhandlungen für Vergünstigungen in der Stadt durch. Ausgehandelt sind bereits jeweils 10% bei „[null:zwo:elf]“ und „Mc Treck“. Auch die Verkehrskadetten waren vertreten und haben Präsens gezeigt.

- Jugendmedientage:

Haben auch in diesem Jahr sehr erfolgreich mit verschiedenen schönen Workshops, zum Beispiel beim WDR, der RP oder Angeboten von der EMBA, stattgefunden. Erstmalig gab es nach Anmeldeschluss eine Abmeldegebühr von 20 Euro. In der Tat gab es in diesem Jahr zwar weniger Anmeldungen, aber deutlich mehr Teilnehmer/innen als in den letzten Jahren. Im nächsten Jahr finden die Jugendmedientage am 19. & 20. November statt, herzliche Einladung!

- Kochprojekt:

„Kochen mit Freunden“ hat sehr erfolgreich stattgefunden. Vier Verbände haben zusammen, unter verschiedenen kulturellen Hintergründen, gekocht, sich ausgetauscht und viel Spaß gehabt. Es soll noch ein Kochbuch entstehen, hierfür fehlen aber noch die abschließenden Informationen von den Teilnehmenden. Im nächsten Jahr soll es eine Neuauflage der Veranstaltung geben.

TOP 6: Berichte

- Jugendarbeitsstatistik:

Am Dienstag fand eine Informationsveranstaltung, gemeinsam mit Frau Dr. von der Gathen-Huy von der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik des Forschungsverbundes zwischen Deutschem Jugendinstitut und der TU Dortmund, zur Jugendarbeitsstatistik im zeTT statt.

Wer muss die Statistik nicht ausfüllen? Angebote, die 3 Bedingungen erfüllen müssen:

- ⇒ Bedingung 1:
Angebote, die von öffentlichen oder anerkannten freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe durchgeführt werden.
- ⇒ Bedingung 2:
Angebote, die öffentlich finanziell gefördert werden.
- ⇒ Bedingung 3:
Angebote, die in den Geltungsbereich des § 11 SGB VIII fallen plus solche der Mitarbeiterfortbildung nach § 74 Abs. 6 SGB VIII*
* Nicht zu melden:
Angebote mit dem ausschließlichen Zweck der Religionsausübung, der parteipolitischen Arbeit, der Übung von Rettungs- und Hilfsaktionen oder auch sportliche Zwecke (regelmäßiges Training, Turnier, Wettkampf).

Man kann sagen, dass alle Veranstaltungen die Landesgelder bekommen über die Landesebene und alle Veranstaltungen die Bundesgelder erhalten über die Bundesebene geregelt werden. Die meisten Veranstaltungen der anwesenden Verbände sind somit abgedeckt.

- Inklusionsprojekt Coaching:

Der Jugendring ist in einem Inklusionscoachingprojekt über Transfer e.V. und hat Anspruch auf zwei Coachingtermine im Jahr. Wenn sich ein Verband mit diesem Thema intensiver beschäftigen möchte ist er herzlich eingeladen sich zu melden.

Außerdem ist Inklusion im nächsten Jahr ein Thema mit dem der Jugendring sich weiter beschäftigen möchte. Unter anderem soll es Gespräche über mögliche Kooperationen mit dem Beirat für Menschen mit Behinderung geben und Verbandszeugveranstaltungen (z.B. am 12.04.2016 beim BDKJ).

- Medienumfrage bei den Jugendverbänden:

Der Jugendring/das Mediennetzwerk hat eine Medienumfrage bei den Verbänden und Jugendfreizeiteinrichtungen gemacht. Es gab aus beiden Bereichen jeweils ca. 30 Rückmeldungen. Inhaltlich sind hauptsächlich Wünsche nach Themen wie „Rechtliche Grundlagen zur Mediennutzung“ und konkrete Praxisseminare gefallen. Anhand dieser Wünsche werden 2016 Veranstaltungen geplant und durchgeführt.

- Relaunch youpod

Status quo

- News aus lokalem und jugendlichem Leben + Beratung + Stadtplan + Kalender
- Mehr als 20.000 Besucher/Monat
- Reichweite höher
- Redaktionsgruppe + Medienworkshops

Warum ein Relaunch?

1. Technik: neuer Stand, Wartung, Standards der Datensicherheit
2. Mediennutzung: responsiv (mobil); Service und Partizipation präsenter, intuitiver, direkter zugänglich; Visuelles; soziale Medien, App

(Quellen: JIM, Bitkom, Medienkonvergenz Monitoring, Partizipationsstudie des Humboldt-Instituts)

3. Wünsche Jugendlicher:

- Partizipation > Tipps, Meinungen äußern
- Tipps zu Aufenthaltsmöglichkeiten > Stadtplan
- Vielfalt an Freizeitangeboten > Veranstaltungskalender
- Beratung > Filterfunktion und Dossierübersicht in Beratungsbereich

(Quellen: Online-Befragung der Stadt zur Lebenssituation)

3. Wünsche Jugendlicher:

- soziale Medien > interaktiver
- Veranstaltungskalender + Stadtplan

- Mix: News, Beratung, Mitmachen (Upload)
- Anders strukturieren + intuitiver
- Kontakt zu Beratung: unterschwellig
- Visuelles + Dossier + Multimedia
- Responsiv + App

(Quellen: Umfragen von youpod.de)

Konzept

- zwei Säulen: News + Beratung
- Optische Schwerpunkte in neuer Struktur
- Verknüpfung wichtiger Inhalte
- Visuelle Inhalte in Vordergrund
- Intuitiver (Mitmachen, Suchen, Filtern)
- Schwerpunkt auf Veranstaltungskalender
- interaktiver (Austausch, Kommentare, soziale Medien)
- Responsives Design/mobile Lösung und App

Wie es weiter geht

- 11. Dezember, 17 Uhr zeTT: Redaktions- und Konzeptionssitzung: App, Termine, Orte
- 11. Dezember: Webdesigner
- Mitte Januar: Kick-off Konzeptionsgruppe
- Januar bis April: Programmierung + Partizipation
- Gesucht: Aktiv, App, Webseite, Themen, Bewerter, Werber

Jennifer Töpperwein erstellt einen E-Mail-Verteiler in den sich alle Verbände eintragen können/sich bei ihr melden können um von ihr in regelmäßigen Abständen kontaktiert zu werden. Der Verteiler dient dazu Veranstaltungen der Verbände auf youpod präsent zu machen und Informationen auszutauschen.

Es gibt für den Relaunch zwei Honorarstellen, die Ausschreibung ist über den Jugendring zu erhalten.

- AK Ferien:

Bei letzten Treffen des AK Ferien sind einige Ideen entstanden an denen jetzt weitergearbeitet werden soll. Ideen sind unter anderem:

- die Akquise von Layoutern, die den Verbänden helfen könnten
Öffentlichkeitsmaterialien für ihre Freizeiten ansprechend und jugendgemäß aufzubereiten
- es soll ein Leitfaden entwickelt werden wie auf die Qualität der Freizeiten aufmerksam gemacht werden kann (z.B. Jugendleiter/innen sind Juleica geschult etc.)
- es soll daran gearbeitet werden, dass für die Präsentation der Freizeiten, bei Gremien wie dem Jugendhilfeausschuss, Bilder und Bildrechte über die Verbände gewonnen werden können
- außerdem sollen zwei Videos/Imagefilme gedreht werden. Ein kurzer, der evtl. in Kinos etc. zu sehen sein könnte und ein langer Freizeitfilm, gedreht mit 5 Freizeiten nach einem Drehbuch, für die Präsentation in verschiedenen Gremien

TOP 7: Juleicakampagne

Die Juleicakampagne soll nach dem Startschuss bei der Ehrenamtmesse weiter ausgebaut werden. Ausgebildete Gruppenleiter/innen sollen dazu angeregt werden die Juleica zu beantragen. Die Juleica dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaber/innen. Zusätzlich soll die Juleica auch die gesellschaftliche Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck bringen.

Seit Beginn der Kampagne sind die Anträge gestiegen und sollen es auch weiter tun. Plakate wurden bereits an die Verbände verschickt und Flyer sollen noch gedruckt werden. 2016 wird es verschiedene Events für Juleia-Besitzer geben. Die Karten werden jetzt über den Jugendring verschickt, zusätzlich gibt es ein kleines Willkommenspaket mit einem Spielebuch und (bald auch) einer Powerbank sowie verschiedenen Infos etc..

TOP 8: Jugend trifft Politik

Jugend trifft Politik findet vom 15. Auf den 16. Januar 2016 in der Jugendbildungsstätte Hattingen statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Anmeldungen wurden bereits verschickt und es gab auch schon die ersten Rückläufe. Es wird in der ersten Runde drei Plätze für jeden Verband geben. Der Oberbürgermeister entschuldigt sich für 2016, er erklärt sich aber dazu bereit bei rechtzeitiger

Terminankündigung im Jahr 2017 dabei zu sein. Themen sind Partizipation und Beteiligung von Jugendlichen in der Stadt und der U-27-Check. Am Ende der zwei Tage soll eine Vereinbarung stehen was mit den Ergebnissen passiert und wie weitergearbeitet werden soll.

TOP 9: Comedy gegen Rechts

Comedy gegen Rechts findet im nächsten Jahr am 21. April statt. Aufreten wird „RebellComedy“, der Eintritt liegt bei 5 Euro, Juleica-Besitzer zahlen keinen Eintritt.

TOP 10: NRW-Fest

70 Jahre Landeshauptstadt Düsseldorf.

Veranstaltungsform:

Innerstädtische Großveranstaltung, open air, unter Einbeziehung von Plätzen, Straßen und weiteren Flächen, beispielsweise Grünanlagen,

Informations- und Aktionsstände, Bühnen, Aktionsflächen, Präsentationen

Teilnehmer:

Staatskanzlei, Ministerien, Landtag, Landeshauptstadt Düsseldorf

Unternehmen, Wirtschaft, Industrie, Handwerk, Handel, Kammern aus Düsseldorf und NRW

Tourismuszentrale NRW, Städte und Kommunen

Vereine, Verbände, Organisationen, aus ganz NRW und der Region

Erwartete Besucherzahl: über 1 Million

Der NRW Tag ist:

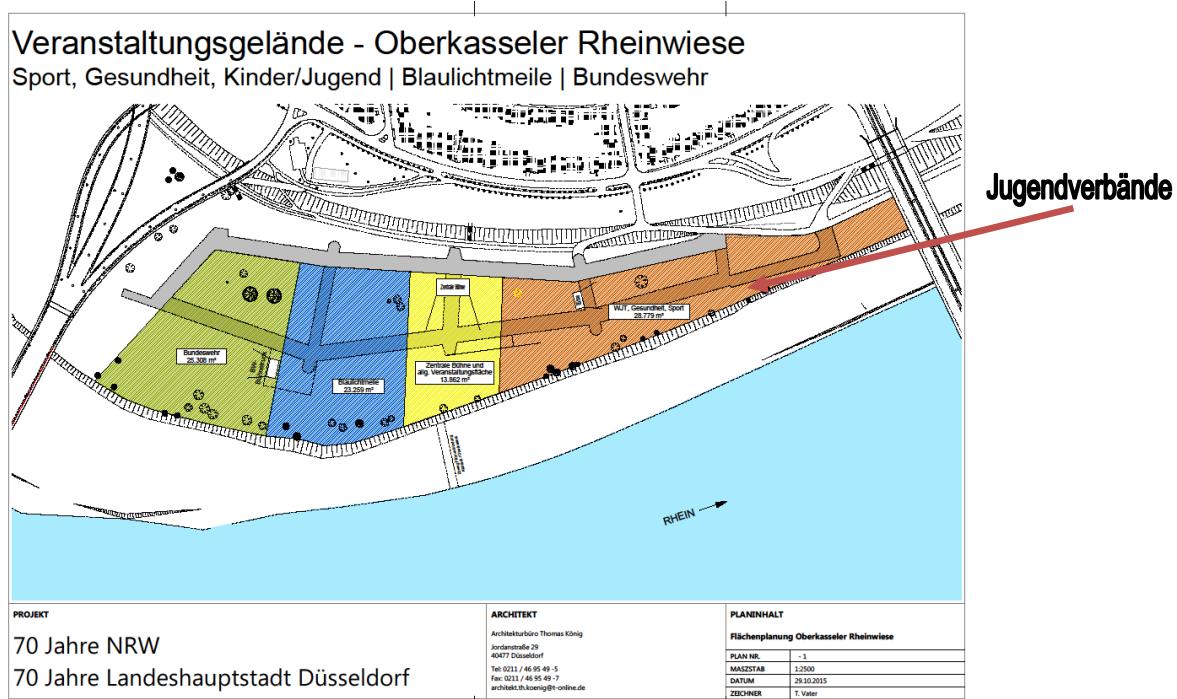
- Leistungsschau des Landes NRW und der Landeshauptstadt Düsseldorf
- Präsentationsplattform für Vereine, Kommunen, Ministerien, Ämter, Wirtschaft, Industrie und Handel
- Querschnitt des kulturellen Lebens des Landes und der Stadt, mit Bühnen, Straßentheater, Ausstellungen, Kunstaktionen
- Ein Fest aller Generationen

NRW und Düsseldorf sind/ist

- Wirtschaftsstandorte, Kulturland/-metropole, Reiseziel, Lebensorte -
- lebenswert, leistungsstark, liebenswert, vielfältig

Ziele:

- Stärkung der Landesidentität
- Präsentation und Stärkung des Standortes NRW und Düsseldorf



Freitag, 26. August

Eröffnung des Festwochenendes durch Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und Oberbürgermeister Thomas Geisel um 20 Uhr auf der Hauptbühne am Burgplatz

➤ geöffnet bis 22:00 Uhr

Samstag, 27. August

Ökumenischer Gottesdienst danach ganztägiges Programm einschließlich eines Festumzuges

- geöffnet von (10:00 Uhr) 11:00 bis 22:00 Uhr

Sonntag, 28. August

Ökumenischer Familiengottesdienst, Rheinwiese, ganztägiges Programm

- geöffnet von (10:00 Uhr) 11:00 bis 19:00 Uhr
- Innenstadt zu großen Teilen autofrei

Weitere Infos:

Es sind keine Großspielgeräte erlaubt, da es einen Sponsor gibt der welche stellt.

Es gibt keine zusätzlichen Gelder – Weltkindertagsbudget.

OAC wird verschoben und geht vom letzten Samstag in den Ferien bis zum Mittwoch danach, wird dann unterbrochen und zum NRW-Fest wieder aufgebaut.

Thema: Jugendrechte

Klar ist, dass wir unsere Kapazitäten gut bündeln müssen um die einzelnen Verbände zu entlasten.

Idee: Ein Jugendverbändedorf zu gestalten

Zur ersten Planung, Lagebesprechung und Ideensammlung treffen wir uns am **25. Januar 2016 um 18:00 Uhr im Haus der Jugend**. Es ist an uns unserem Bereich Leben einzuhauchen.

TOP 11: Verschiedenes

- Juleica-Schulung 2016:

Da einige Anfragen nach einer Juleica-Schulung im nächsten Jahr an den Jugendring herangetragen worden sind, findet vom 30.3. – 3.4. eine außerordentliche Schulung statt. Gerne anmelden!

- Vollversammlungen im nächsten Jahr:

Der BDKJ und die BSV überlegen zu sich einzuladen und melden sich nochmal.

Christian Banz schließt die Sitzung.